

07.01.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie hatten im kleinen Kreis der Familie schöne Feiertage und konnten die langen Ferien nützen, um sich zu erholen und neue Kräfte für die kommenden Monate zu schöpfen.

Sie haben bereits am Dienstagabend aus den Medien erfahren, welche übergeordneten Maßnahmen von Bund und Ländern zur Eindämmung der Corona-Pandemie zunächst bis Ende Januar 2021 beschlossen wurden. Die detaillierten Hinweise zum Schulbetrieb in Baden-Württemberg sind seit gestern Nachmittag teilweise bekannt und für das JKG gelten folgende Regelungen.

Unterricht:

In der kommenden Woche (**11. – 15. Januar**) werden weder Präsenzunterricht noch andere schulische Veranstaltungen stattfinden.

- Die Klassen 5-10 sind damit vollständig im Fernlernen. Alle Fächer bis auf Sport bieten Fernlernen an. Sport fällt für die Klassen 5-10 als Unterricht aus, alle Schülerinnen und Schüler erhalten eine Anleitung für Übungen zuhause (Entspannung, Dehnung, Kräftigung, Fitness).
- Die Jahrgangsstufen J1 und J2 erhalten frühestens ab 18. Januar ergänzend zum Fernunterricht auch Präsenzunterricht. Nähere Informationen für die Kursstufe kommen im Laufe der nächsten Woche. In der kommenden Woche finden keine Klassenarbeiten statt. Der aktualisierte Klassenarbeitsplan wird über die Homepage und Teams durch Herrn Eckstein bekanntgegeben.

Bitte beachten Sie für das Fernlernen unbedingt den **tagesaktuellen Stundenplan über WebUntis!**

Für den Fernunterricht gelten weiterhin die bereits genannten Qualitätskriterien:

- Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler unterliegt der Schulpflicht.
→ Anwesenheitskontrolle wird durchgeführt, Krankmeldungen von Schülerinnen und Schülern über Sekretariat an die jeweilige Lehrkraft der ersten Stunde.
- Der Fernunterricht deckt den Präsenzunterricht möglichst nach Stundenplan ab.
→ Webuntis dringend beachten!
- Regelmäßige Aufgabenerteilung und Rückmeldung an Schüler (abh. von der Stundenzahl des Fachs).
→ Wir beachten am JKG folgende Gelingensfaktoren für digitalen Fernunterricht in Zeiten einer bundesweiten Belastung der Serverkapazitäten:
 - Aufgaben werden bis spätestens 07:00 Uhr am Morgen des Unterrichts über das Aufgabentool in Teams bereitgestellt.
 - Bei der Erstellung von Arbeitsmaterialien wird auf einen möglichst geringen Speicherbedarf geachtet.
 - Wechsel zwischen synchronen Video-/Audiophasen und asynchronen Formaten wie z.B. Aufträgen in Einzelarbeit.
- Regelmäßige und verlässliche Kommunikation zwischen Schüler und LK.
→ Videokonferenzen zum Beginn einer Stunde usw.
- LK dokumentieren Thema und Inhalt des Unterrichts.
→ Digitale Tagebucheinträge im Fernlernen.

Schülerinnen und Schüler, die technische **Fragen oder Probleme beim Fernlernen** haben, dürfen jederzeit gerne **im Team "Helpdesk M365"** um Hilfe bitten. Dort beantworten Herr Heller und Herr Grund oder eifrige Mitschüler dann Fragen oder bieten Lösungshilfen an.

Notbetreuung:

Die harte Maßnahme der Schulschließung kann nur dann wirksam werden, wenn die „Notbetreuung“ ausschließlich dann in Anspruch genommen wird, wenn dies **zwingend erforderlich ist, d.h. eine Betreuung auf keine andere Weise sichergestellt werden kann.**

Ich bitte Sie, dies bei entsprechenden Überlegungen in den Vordergrund zu stellen.

Die Notbetreuung wird eingerichtet für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7.

Voraussetzung ist grundsätzlich, dass **beide Erziehungsberechtigten** tatsächlich durch ihre berufliche Tätigkeit (zu Hause oder am Arbeitsplatz) an der Betreuung gehindert sind und auch keine andere Betreuungsperson zur Verfügung steht. Bitte beachten Sie hierbei, dass Ihnen in der kommenden Phase zehn zusätzliche Kinderbetreuungstage zustehen!

Sie können Ihr Kind **bis Montag, 11.01.2021, 13:00 Uhr** zur Notbetreuung **schriftlich unter Verwendung des angehängten Formulars** (idealerweise per Email an poststelle@jkg-weinsberg.schule.bwl.de) anmelden und auch gleich am Montagmorgen in die Schule schicken.

Es soll sich dann vor Schulbeginn im Sekretariat melden.

Es ist dabei auf dem Formular unter „Begründung“ zu erklären, dass

- **beide** Erziehungsberechtigten **entweder in ihrer beruflichen Tätigkeit unabhömmlich** sind (oder ein Studium absolvieren oder eine Schule besuchen, sofern sie die Abschlussprüfung im Jahr 2021 anstreben) und
- Sie dadurch **an der Betreuung Ihres Kindes tatsächlich gehindert** sind.

Für die teilnehmenden Kinder bedeutet die Notbetreuung Fernunterricht in der Schule unter Aufsicht.

Die Notbetreuung deckt die gleichen Tage und Zeiten ab, die Ihr Kind ansonsten in der Schule besucht, d.h. beaufsichtigt oder betreut worden wäre. Es sind also die Zeiten nach Stundenplan (s. WebUntis!) einschließlich des Ganztagsangebots abgedeckt.

Von der Notbetreuung ausgeschlossen sind Kinder, die

- in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 10 Tage vergangen sind, soweit die zuständigen Behörden nichts Anderes anordnen oder
- sich innerhalb der vorausgegangenen 10 Tage in einem Gebiet aufgehalten haben, das durch das Robert Koch-Institut (RKI) im Zeitpunkt des Aufenthalts als Risikogebiet ausgewiesen war; dies gilt auch, wenn das Gebiet innerhalb von 10 Tagen nach der Rückkehr neu als Risikogebiet eingestuft wird, oder
- typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen.

Ein Zutritts- und Teilnahmeverbot besteht jedoch nicht mehr, wenn eine Pflicht zur Absonderung, z.B. durch die Möglichkeit der „Freitestung“, endete.

Schriftliche Leistungsfeststellungen:

Zum Ende des Schulhalbjahres sind für die Schülerinnen und Schüler Halbjahresinformationen oder Halbjahreszeugnisse auf der Grundlage aller erbrachten Leistungen (mündliche, schriftliche und praktische Leistungen) zu erstellen.

- **Kl. 5-10:** Es werden während des Fernlernens keine Arbeiten in Präsenz geschrieben. Da es sich bei den Halbjahresinformationen nicht um Zeugnisse handelt, sondern um die Abbildung eines Leistungsstandes, sollte eine Notengebung auf der Grundlage der Erkenntnisse des bisherigen Halbjahres auch ohne weitere schriftliche Arbeiten möglich sein.

- **J1/J2:** Nur dann, wenn in einem Kurs mindestens vier Wochen kein Präsenzunterricht war, kann die gem. AGVO verpflichtend vorgegebene Anzahl Klassenarbeiten unterschritten werden. Dies ist bislang nicht der Fall. Insofern gilt uneingeschränkt die AGVO mit der Verpflichtung zu zwei Klausuren im Leistungsfach bzw. einer Klausur im Basisfach. Klassenarbeiten, die für die kommende Woche geplant waren, werden verschoben und können bis Ende Januar geschrieben werden. Herr Eckstein hat den Klassenarbeitsplan entsprechend angepasst. Nachschreibtermine können von den Lehrkräften nach Rücksprache mit Herrn Eckstein in die Wochen ab 18.01.2021 eingeplant werden. Falls die Schulen weiterhin auch für J1/J2 geschlossen bleiben sollten, wird neu entschieden werden.

Halbjahresinformationen und Halbjahreszeugnisse:

Die Ausgabe der Zeugnisse für die Kursstufe J1/J2 und der Halbjahresinformationen für die Klassen 5 bis 10 wird verschoben.

Termine für die Ausgabe:

- Freitag, 05.02.2021: Zeugnisse 11.1 (J1) & 12.1 (J2)
- Donnerstag, 11.02.2021: Hj.-Informationen Klassen 5 – 10

Die Abiturientinnen und Abiturienten melden am Montag, 08.02.2021 ihre Wahl für die beiden mündlichen Abiturprüfungen. Nähere Informationen dazu kommen demnächst von der Oberstufenberatung.

Elternsprechtag:

Der Elternsprechtag fällt dieses Schuljahr aus. Eltern, die einen Gesprächsbedarf haben, melden sich bitte per Email bei der entsprechenden Lehrkraft, um einen persönlichen Termin für ein Gespräch (Telefonat oder Videokonferenz) zu vereinbaren.

Außerunterrichtliche Veranstaltungen:

Vor dem Hintergrund des aktuellen Infektionsgeschehens werden **bis zum 30. April 2021 keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen** durchgeführt. Planungen für den Zeitraum danach dürfen nur unverbindlich und zurückhaltend erfolgen, sodass keine Stornokosten anfallen können!

Ich wünsche Ihnen und Euch allen ein gutes, gesundes und erfolgreiches, neues Jahr 2021, schöne, letzte Ferientage und einen guten Start am Montag!

Gez. J. Kovács, OStD

Anlagen:

- Formular_Anmeldung Notbetreuung_07.01.2021